



Doppelförderabgleich – Konkurrierende Förderungen des Förderprogramms Palu mit Landes- förderungen – Kombinationstabelle Fördermodul 2

im Rahmen der Beantragung einer Förderung gem. dem Förderprogramm Palu (Förderrichtlinie „Maßnahmen zur dauerhaften und weitgehenden Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden und zur Unterstützung der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung wiedervernässter Moorbodenflächen“) des BMUKN in der jeweils Fassung vom 16. April 2026.

Version 1 – Stand 11. Juni 2026

Bei einigen Maßnahmen des Förderprogramms Palu wurden konkurrierende Förderungen mit Landesförderungen identifiziert. Durch die konkurrierenden Förderungen könnte es in Einzelfällen zu Doppelförderungen kommen. Doppelförderungen sind grundsätzlich nicht zulässig.

Die Antragstellung im Rahmen des Förderprogramms Palu ist daher nur möglich, wenn der/die Antragstellende verbindlich erklärt, dass für das gleiche Vorhaben keine mit dem Förderprogramm Palu konkurrierende Förderung bewilligt oder beantragt wurde. Die potenziellen konkurrierenden Förderungen mit den Landesförderungen in der untenstehenden Tabelle sind für die Abgabe der Erklärung zu beachten.

Liegen konkurrierende Förderungen des Förderprogramms Palu mit „Flächenprogrammen“ des Sie betreffenden Landes vor, erfolgt **vor Bewilligung** der beantragten Palu-Förderung ein stichprobenartiger Abgleich der abgegebenen Verbindlichkeitserklärung mit den Daten des Landes.

Liegen konkurrierende Förderungen des Förderprogramms Palu mit „investiven Programmen“ des Sie betreffenden Landes vor, ist zusätzlich zur Verbindlichkeitserklärung eine „qualifizierte Eigenerklärung“ abzugeben. Ein Abgleich der Angaben der „qualifizierten Eigenerklärung“ mit den Daten des Landes erfolgt **nach Bewilligung** stichprobenartig.

Kombinationstabelle der identifizierten konkurrierenden Förderungen der Förderrichtlinie Palu, Fördermodul 2, mit Landesförderungen

Fördermodul 2.A des Förderprogramms Palu

Baden-Württemberg	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Flurneuordnung Mögliche konkurrierende Förderungen: • Maßnahmen zur Flächensicherung im Rahmen der Flurneuordnung • Ankauf von Flächen im Rahmen einer Flurneuordnung mit öffentlichen Mitteln Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Maßnahmen zur Neuanlage, Entwicklung und flächigen Erweiterung von Waldbiotopen und Lebensstätten (Teil E, Nr. 8.6.7)
Bayern	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien (LNPR) Mögliche konkurrierende Förderungen: • (konzeptionelle) Planung und Umsetzung von Wiedervernässungen • Flächensicherung Bayerischer Naturschutzfonds Mögliche konkurrierende Förderungen: • (konzeptionelle) Planung und Umsetzung von Wiedervernässungen • Flächensicherung
Berlin	
Keine konkurrierenden Förderungen	
Brandenburg	
Flächenprogramme	Natura-2000-Ausgleich Konkurrierende Förderung: • Maßnahme 2.1.3: Hohe Wasserhaltung (Keine Palu-Förderung (auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird) Vertragsnaturschutz Offenland (VV-VN Offenland) Konkurrierende Förderung: • Maßnahme 8.1.10: Hohe Wasserhaltung (Keine Palu-Förderung (auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird)

AUKM Brandenburg	
Konkurrierende Förderung:	
• II C: Wasserrückhalt in der Landschaft (Einzelfallprüfung erforderlich) • II B 2.2 bis 2.5: Moorbodenschutzmaßnahmen (Einzelfallprüfung erforderlich)	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Natürliches Erbe und Umweltbewusstsein, Teil D Mögliche konkurrierende Förderungen: • D.1.4 Flächensicherung durch Erwerb/Pacht • D.1.5 Vorarbeiten Förderung zur Stärkung des Landschaftswasserhaushalts Mögliche konkurrierende Förderungen: • 2.1 Konzeptionelle Untersuchungen und Erhebungen • 2.2 Verbesserung der Wasserspeicherungspotenziale und Minderung von Flächenentwässerung • 2.3 Nachhaltiges Wassermengenmanagement Klimagerechte Landnutzung und Entwicklung von organischen Böden – Klima-/Moorschutz – investiv Mögliche konkurrierende Förderungen: • II.1 Moorrevitalisierung und Anpassung des Staumanagements (erforderliche Genehmigungen sind nicht Bestandteil der Landesförderungen. Die Förderfähigkeit der Genehmigungen im Rahmen der Förderrichtlinie Palu bleibt bestehen)
Bremen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Förderung nach dem GAK-Gesetz für den Förderbereich 4H (Nicht-produktiver investiver Naturschutz) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Erstellung von Schutzkonzepten inkl. notwendige Voruntersuchungen, Architekten- und Ingenieurleistungen • Flächenerwerb
Hamburg	
Flächenprogramme	Vertragsnaturschutz Konkurrierende Förderung: • Optionale Zulage für die temporäre Erhöhung der Wasserstände (Keine Palu-Förderung (auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird)
Hessen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz Mögliche konkurrierende Förderungen: • Konzepte, Gutachten • Flächensicherung

Ersatzzahlungen nach § 15 BNatSchG

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planung
- Flächensicherung

GAK-Förderung „nichtproduktiver investiver Naturschutz in der Agrarlandschaft“

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Konzepte, Gutachten
- Flächensicherung

Mecklenburg-Vorpommern

Investive Programme
(Überschneidung muss im
Einzelfall geprüft werden)

**Richtlinie für die Förderung von Vorhaben des Naturschutzes
(Naturschutzförderrichtlinie – NatSchFöRL M-V)****Förderschwerpunkt 8 (ELER II)**

Konkurrierende Förderungen:

- Projektbezogene Untersuchungen (8.4 g)
- Durchführung von Maßnahmen zur projektbegleitenden Akzeptanzsteigerung (8.4 d)
- Fachveranstaltungen zur Information der Öffentlichkeit (8.4 f)
- Kauf von Flächen (8.4b)

Verwaltungsvorschrift für die Förderung von Vorhaben zur Regeneration von Mooren und Feuchtgebieten (VV Moorschutzzförderung – MoorVV M-V) (ELER III)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Projektbezogene Untersuchungen, Studien, Beratungen
- Planung von Wiedervernässungsmaßnahmen
- Akzeptanzsteigerung und Öffentlichkeitsarbeit
- Projektorganisation und -steuerung
- Flächensicherung

Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Vorhaben zur Umsetzung von Natura 2000 und zur Verbesserung der Biodiversität (ELER III)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planung, Management und Projektsteuerung (Nr. 5.2 b), vorhabenbezogene Personalkosten (Nr. 5.2 c)
- Flächensicherung (Nr. 5.2 i)

Zuwendung an die Wasser- und Bodenverbände in Mecklenburg-Vorpommern für Aufwendungen in den Jahren 2025 bis einschließlich 2028 zur „Erneuerung vorhandener und Errichtung neuer Stauanlagen zur Verbesserung des Wasserstandes bei kohlenstoffreichen Böden in Mecklenburg-Vorpommern“ aus dem Haushalt des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planungsleistungen für Maßnahmen zur Erneuerung und zum Umbau von Stauanlagen, Aufwendungen für die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen, Genehmigungen und weiteren erforderlichen behördlichen Entscheidungen
- Projektbezogene Personalkosten

Niedersachsen

Investive Programme
(Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) nichtproduktiver investiver Naturschutz

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Erstellung von Schutzkonzepten inkl. Voruntersuchungen
- Flächenankauf

Richtlinie Erhaltung und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioIV)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planung und Umsetzung von Grabenverschlüssen, Staeinrichtungen und Verwallungen

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben zur strategischen Neuausrichtung des Wasser-managements und des klimafolgenorientierten Ausbaus von Infrastrukturen der Wasserversorgung und -nutzung (FörderRL Klimafolgenanpassung Wasserwirtschaft)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Erstellung von Konzepten, Machbarkeitsstudien und Planungen

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben des Hochwasserschutzes im Binnenland in der Förderperiode 2023-2027 (HWS KLARA)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Fördergegenstand 2.1.4 (konzeptionelle Vorarbeiten, Erhebungen und erforderliche Maßnahmen für 2.1.2 und 2.1.3)

Nordrhein-Westfalen

Investive Programme
(Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)

Förderrichtlinie Naturschutz (FöNa) NRW

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planerische Leistungen zur Wiederherstellung und ökologischen Entwicklung von Flächen, Flächentausch
- Grunderwerb von Flächen

Rheinland-Pfalz

Keine konkurrierenden Förderungen

Saarland

Keine konkurrierenden Förderungen

Sachsen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Förderrichtlinie Gewässer/Hochwasserschutz (FRL GH/2024) Mögliche konkurrierende Förderungen: • 2.1.2 und 2.3: Erstellung von Planungs- und Machbarkeitsstudien sowie Voruntersuchungen für Auenprojekte
	Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft (FRL SWW/2016) – Teil B Öffentliche Wasserversorgung Mögliche konkurrierende Förderungen: • Ankauf von Flächen innerhalb von Teil B, 2.3 Maßnahmen zur Wassergüteverbesserung
	Förderrichtlinie Natürliches Erbe (FRL NE/2023) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Vorplanungen und Machbarkeitsstudien zu Moorrenaturierungen
Sachsen-Anhalt	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Flurneuordnung in Sachsen-Anhalt (FöFlur ST) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Förderung der erforderlichen Ausgaben für den freiwilligen Landtausch (§ 103g FlurbG)
Schleswig-Holstein	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung in den Schleswig-Holsteinischen Niederungsgebieten Mögliche konkurrierende Förderungen: • Planungen und Genehmigungen zu Wasserstandsanhebungen gemäß 3.1 der Landes-Richtlinie • Erwerb oder Bereitstellung von Grundstücken gemäß 3.3 der Landes-RL
	Richtlinie zur Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen Mögliche konkurrierende Förderungen: • Planungen und Genehmigungen zu Wasserstandsanhebungen gemäß 3.2.1 der Landes-Richtlinie • Erwerb oder Bereitstellung von Grundstücken gemäß 3.2.6 oder 3.2.7 der Landes-RL
	Moorschutz und Biologischen Klimaschutz Mögliche konkurrierende Förderungen: • Planungen und Genehmigungen zu Wasserstandsanhebungen • Erwerb und Bereitstellung von Flächen, Sicherung von Flächen über Pachtzahlungen

Zuwendungen zur Schaffung und Entwicklung von Biotopen, naturnahen Landschaftsbestandteilen und deren Verbund

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Erstellung von Managementplänen zur Erhaltung und Entwicklung von Schutzgebieten (z. B. Natura 2000, Moorschutzprogramme)

Förderung von langfristiger Pacht oder Grunderwerb für Zwecke des Naturschutzes

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Sicherung von Flächen/Nutzungsrechten, auch über Pachtzahlungen

Thüringen

Investive Programme
(Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)

Förderung von Vorhaben zur Entwicklung von Natur und Landschaft 2023 (ENL 2023)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Planerische Leistungen für naturschutzbezogene Maßnahmen gemäß EN 2.1
- Förderung von Grunderwerb/Flächenankauf gemäß ENL 5.4.5

Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (NALAP)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Erstellung von Schutzkonzepten einschließlich notwendiger Voruntersuchungen, Architekten- und Ingenieurleistungen in Zusammenhang mit einer Wiedervernässung gemäß NALAP 2.3.3

Thüringer Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen 2025, Teil G Investive Waldumweltmaßnahmen

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- „begleitende Arbeiten im direkten Zusammenhang mit den Projekten, wie z.B. Planung, Öffentlichkeitsarbeit“ im Rahmen von „investiven Waldumweltmaßnahmen“
-

Fördermodul 2.B des Förderprogramms Palu

Baden-Württemberg	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Flurneuordnung Mögliche konkurrierende Förderungen: • Förderung technischer Maßnahmen zur Wiedervernässung im Rahmen der Flurneuordnung Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Maßnahmen zur Neuanlage, Entwicklung und flächigen Erweiterung von Waldbiotopen und Lebensstätte. (Teil E, Nr. 8.6.7)
Bayern: Identifizierte konkurrierende Förderungen mit Landesförderungen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien (LNPR) Mögliche konkurrierende Förderungen: • (konzeptionelle) Planung und Umsetzung von Wiedervernässungen Bayerischer Naturschutzfonds Mögliche konkurrierende Förderungen: • (konzeptionelle) Planung und Umsetzung von Wiedervernässungen
Berlin	
Keine konkurrierenden Förderungen	
Brandenburg	
Flächenprogramme	Natura-2000-Ausgleich Konkurrierende Förderungen: • Maßnahme 2.1.3: Hohe Wasserhaltung (Keine Palu-Förderung (auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird) Vertragsnaturschutz Offenland (VV-VN Offenland) Konkurrierende Förderungen: • Maßnahme 8.1.10: Hohe Wasserhaltung (Keine Palu-Förderung (auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird) AUKM Brandenburg Mögliche konkurrierende Förderungen: • II C: Wasserrückhalt in der Landschaft (Einzelfallprüfung erforderlich) • II B 2.2 bis 2.5: Moorbodenschutzmaßnahmen (Einzelfallprüfung erforderlich)
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Natürliches Erbe und Umweltbewusstsein, Teil D Mögliche konkurrierende Förderungen: • D.1.1.3: Renaturierung von Feuchtgebieten • D.1.4: Flächensicherung durch Erwerb/Pacht • D.1.5: Vorarbeiten

Förderung zur Stärkung des Landschaftswasserhaushalts

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- 2.1 Konzeptionelle Untersuchungen und Erhebungen
- 2.2 Verbesserung der Wasserspeicherpotenziale und Minderung von Flächenentwässerung
- 2.3 Nachhaltiges Wassermengenmanagement

Klimagerechte Landnutzung und Entwicklung von organischen Böden – Klima-/Moorschutz – investiv

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- II.1 Moorrevitalisierung und Anpassung des Staumanagements

Förderung zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- FG 2.3 Investive Maßnahmen zur Förderung der naturnahen Gewässerentwicklung:
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit,
 - Verbesserung der Wasserretention

Bremen

Flächenprogramme
(parallele
Inanspruchnahme
ausgeschlossen)

Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (AUKM)

Konkurrierende Förderungen:

- BK 1 Moorschonende Stauhaltung

Investive Programme
(Überschneidung
muss im Einzelfall
geprüft werden)

Förderung nach dem GAK-Gesetz für den Förderbereich 4H (Nicht-produktiver investiver Naturschutz)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Investive Maßnahmen des Naturschutzes zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Feuchtbiotopen – insbesondere von wiedervernässten Flächen, die zwecks landwirtschaftlicher Nutzung trockengelegt wurden

Hamburg

Flächenprogramme

Vertragsnaturschutz

Konkurrierende Förderungen:

- Optionale Zulage für die temporäre Erhöhung der Wasserstände (Keine Palu-Förderung auch künftig) möglich, wenn Landesförderung in Anspruch genommen wird)

Hessen

Investive Programme
(Überschneidung
muss im Einzelfall
geprüft werden)

Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Wasserbauliche Maßnahmen, hydrologische Maßnahmen, Rückbau/Umbau, Baukosten, Begleitmaßnahmen
-

Ersatzzahlungen nach § 15 BNatSchG

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Bauliche Maßnahmen

GAK-Förderung „nichtproduktiver investiver Naturschutz in der Agrarlandschaft“

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Wasserbauliche Maßnahmen, hydrologische Maßnahmen, Rückbau/Umbau, Baukosten, Begleitmaßnahmen

Mecklenburg-Vorpommern

Flächenprogramme
(parallele
Inanspruchnahme
ausgeschlossen)

Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für die moorschonende Stauhaltung sowie für den Anbau von Paludikulturen (ELER III)

Konkurrierende Förderungen:

- Bewirtschaftungskompensationen für eingehaltene Staustufen

Investive Programme
(Überschneidung
muss im Einzelfall
geprüft werden)

Richtlinie für die Förderung von Vorhaben des Naturschutzes (Naturschutzförderlinie – NatSchFöRL M-V) Förderschwerpunkt 8 (ELER II)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Baukosten (8.4.a)

Verwaltungsvorschrift für die Förderung von Vorhaben zur Regeneration von Mooren und Feuchtgebieten (VV Moorschutzförderung – MoorVV M-V) (ELER III)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Projektorganisation und -steuerung
- Umsetzung von Wiedervernässungsvorhaben

Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Vorhaben zur Umsetzung von Natura 2000 und zur Verbesserung der Biodiversität (ELER III)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Management und Projektsteuerung (Nr. 5.2 b), vorhabenbezogene Personalkosten (Nr. 5.2 c), Baudurchführung und investive Vorhaben (Nr. 5.2 d), Vorbereitung der Vorhabenflächen (5.2 e)

Zuwendung an die Wasser- und Bodenverbände in Mecklenburg-Vorpommern für Aufwendungen in den Jahren 2025 bis einschließlich 2028 zur „Erneuerung vorhandener und Errichtung neuer Stauanlagen zur Verbesserung des Wasserstandes bei kohlenstoffreichen Böden in Mecklenburg-Vorpommern“ aus dem Haushalt des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Errichtung neuer Stauanlagen sowie Erneuerung sowie Erneuerung vorhandener Stauanlagen (Grundsanierung, Ersatzneubau, Umgestaltung) sowie Errichtung von Wasserstandsmessstellen
 - Projektbezogene Personalkosten
-

Niedersachsen	
Flächenprogramme (parallele Inanspruchnahme ausgeschlossen)	Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (AUKM) Konkurrierende Förderungen: • BK 1 Moorschonende Stauhaltung
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) nichtproduktiver investiver Naturschutz Mögliche konkurrierende Förderungen: • Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung wiedervernässter Flächen Richtlinie Erhaltung und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioIV) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Planung und Umsetzung von Grabenverschlüssen, Staueinrichtungen und Verwallungen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben zur strategischen Neuausrichtung des Wassermanagements und des klimafolgenorientierten Ausbaus von Infrastrukturen der Wasserversorgung und -nutzung (FörderRL Klimafolgenanpassung Wasserwirtschaft) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Umsetzung von Konzepten zur Wasserbewirtschaftung Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben des Hochwasserschutzes im Binnenland in der Förderperiode 2023-2027 (HWS KLARA) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Fördergegenstand 2.1.2 (Rückbau von Deichen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes) • Fördergegenstand 2.1.3 (Grundinstandsetzung vorhandener Schöpfwerke) Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen im Land Niedersachsen Mögliche konkurrierende Förderungen: • Teil C, Ziffer 12 „Forstwirtschaftlicher Wegebau“
Nordrhein-Westfalen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Förderrichtlinie Naturschutz (FöNa) NRW Mögliche konkurrierende Förderungen: • Bauliche Maßnahmen zur Wiederherstellung und ökologischen Entwicklung von Flächen (z. B. wasserwirtschaftliche Bauwerke)

Rheinland-Pfalz	
Keine konkurrierenden Förderungen	
Saarland	
Keine konkurrierenden Förderungen	
Sachsen	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Förderrichtlinie Gewässer/Hochwasserschutz (FRL GH/2024) Mögliche konkurrierende Förderungen: • 2.1.1 technische Maßnahmen zur Renaturierung und Verbesserung des ökologischen Potenzials von Gewässern • 2.1.3 Baumaßnahmen zur Durchgängigkeit von Fließgewässern Förderrichtlinie Natürliches Erbe (FRL NE/2023) Mögliche konkurrierende Förderungen: • Investive Maßnahmen zur Wiedervernässung
Sachsen-Anhalt	
Keine konkurrierenden Förderungen	
Schleswig-Holstein	
Investive Programme (Überschneidung muss im Einzelfall geprüft werden)	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung in den Schleswig-Holsteinischen Niederungsgebieten Mögliche konkurrierende Förderungen: • Technische Maßnahmen zur Wasserstandsanhebung gemäß 3.3 der Landes-Richtlinie Richtlinie zur Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen Mögliche konkurrierende Förderungen: • Technische Maßnahmen zur Wasserstandsanhebung gemäß 3.2.2 und 3.2.3 der Landes-RL Moorschutz und Biologischen Klimaschutz Mögliche konkurrierende Förderungen: • Technische Maßnahmen zur Wasserstandsanhebung Zuwendungen zur Schaffung und Entwicklung von Biotopen, naturnahen Landschaftsbestandteilen und deren Verbund Mögliche konkurrierende Förderungen: • Aufhebung von Entwässerungseinrichtungen oder geeignete Stau-maßnahmen sowie technische und infrastrukturelle Maßnahmen zur Wiederherstellung eines naturnahen Wasserhaushalts (Errichtung und Sanierung wasserbaulicher Einrichtungen, Anpassung oder Rückbau bestehender wasserbaulicher Anlagen zur Förderung der Vernässung)

Thüringen

Investive Programme
(Überschneidung
muss im Einzelfall
geprüft werden)

Förderung von Vorhaben zur Entwicklung von Natur und Landschaft 2023 (ENL 2023)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Technische Maßnahmen der Wiedervernässung gemäß ENL 2.2

Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (NALAP)

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- Maßnahmen der Wiederherstellung und Entwicklung wiedervernässter Flächen, die zur landwirtschaftlichen Nutzung entwässert wurden, gemäß NALAP 2.3.1

Thüringer Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen 2025, Teil G Investive Waldumweltmaßnahmen

Mögliche konkurrierende Förderungen:

- „Renaturierungsmaßnahmen“ im Rahmen von „investiven Waldumweltmaßnahmen“